

Bürgerverein Oppum 1960 e.V.
Protokoll der Mitgliederversammlung am 8.März 2018

Datum: 08.03.2018

Ort: Gaststätte „Zum Hochfeld“

Beginn: 19.15 Uhr

Ende: 20.24 Uhr

Anwesend: 16 Mitglieder lt. Anwesenheitsliste

Protokollant: Karin Späth

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung**
- 2. Genehmigung der Tagesordnung**
- 3. Wahl des Versammlungsleiters**
- 4. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung vom 27.April 2017**
- 5. Vortrag: Freiwillige Feuerwehr Krefeld-Oppum**
- 6. Bericht des Vorstands durch den Vorsitzenden**
- 7. Bericht des Kassierers**
- 8. Bericht der Kassenprüfer**
- 9. Entlastung des Vorstandes**
- 10. Festlegung und Verabschiedung des Mitgliederbeitrages**
- 11. Neu- und Nachwahlen**
 - 11.1 Wahl des Wahlleiters**
 - 11.2 Wahl des stellvertretenden Kassierers**
 - 11.3 Wahl des Schriftführers**
 - 11.4 Wahl des stellvertretenden Schriftführers**
 - 11.5 Wahl von Beisitzern**
 - 11.6 Wahl eines Kassenprüfers**
 - 11.7 Wahl eines stellvertretenden Kassenprüfers**
- 12. Verschiedenes**

- 1. Der Vorsitzende Frank Wübbeling** begrüßt die Versammlung und bittet um eine Gedenkminute für die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder des Bürgervereins.
- 2.** Diese wird so angenommen
- 3.** Entfällt, da nur ein Teil der Vorstandsmitglieder nach- bzw. neu gewählt werden.
- 4.** Bei einer Enthaltung wird das Protokoll so angenommen.
- 5. Die Freiwillige Feuerwehr Oppum** ist vertreten durch die **Herren Dirk Narotzki und Uli Schemann.**
 - Im Jahr 1974 war die Wiedergründung
 - Michael Hoffmann, der die Oppumer Feuerwehr leitet ist noch Gründungsmitglied.
 - Das ehemalige Gelände war auf der Kuhleshütte.
 - 2011 wurde der Neubau mit Mitteln des Konjunkturpaketes der Bundesregierung auf der Heinrich-Malina-Straße gebaut.
 - Es gibt 36 erwachsene Aktive.

- Durch die Verlagerung und neuen Fahrzeugen hat sich auch die Ausrückzeit verkürzt.
- Im Jahr werden ca. 100 Einsätze übernommen (wenn keine Stürme und Unwetter kommen).
- Der Versorgungsbereich geht bis in die Innenstadt.
- **Herr Narotzki** verlas noch einen Tätigkeitsbericht aus dem Jahr 2017, demnach wurden 4450 freiwillige Stunden durchgeführt.

Im Anschluss wurden noch viele Fragen aus der Versammlung gestellt, die die Herren gerne beantwortet haben. Es wurden noch Flyer verteilt für einen Eintritt in den eigenen Förderverein.

6. Frank Wübbeling gab den Jahresbericht des Vorstandes.

- Es wurden offene Gesprächsrunden in den Vorstandssitzungen eingeführt.
- Alte Themen wurden abgearbeitet.
- Die Vorstandssitzungen fanden an wechselnden Orten in Oppum statt, z.B. im Oppumer Tennisclub, in der Jugendeinrichtung auf der Herbertzstraße usw., dies hat sich bewährt ist auch für die Zukunft so angedacht.
- Der Vorsitzende und einzelne Vorstandsmitglieder haben am Oppumer Schützenfest teilgenommen. Dem Schützenkönig Hans-Joachim Hofer wurde das erste Bild mit der Oppumer Collage überreicht.
- Der St.-Martins-Zug wurde mit Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr vom Bürgerverein durchgeführt. Das Feuer fand erstmalig auf dem Hans-Böckler-Platz statt. Der Dank gilt allen Helfern, den Trommlern, aber besonders den Sammlern. Die Teilnehmerzahl betrug ca. 400 Personen.
- Die Collage an der Hauswand war ein großer Kraftakt. Im Vorstand gab es kleinere Reibereien darüber. Das Projekt wurde mit einigen Vorstandsmitgliedern durchgeführt.
- Der Bürgerverein Oppum hat am Weihnachtsmarkt mit einem Stand teilgenommen und war sehr erfolgreich.
- Werbeartikel können auch heute erworben werden.
- Der Bürgerverein war beteiligt an der Namensfindung einer neuen Straße am Verschubbahnhof. Unser Vorschlag: „An der Promenade“. Die Bezirksvertretung hat diesen in leicht abgeänderter Form übernommen. Die Straße wird „Promenadenweg“ heißen.
- Unsere Vertreterin bei der Flüchtlingshilfe ist Tamara Neumann-Schmidt.

Ausblick für das nächste Jahr

- Alle bürgerlichen Kräfte z.B. Freiwillige Feuerwehr, St.Sebastianus-Schützen, Sport- und Musikvereine, Nachbarschaften sollen gebündelt werden.
- Eine große Sitzung als Auftakt mit allen Vereinen aus Oppum mit ca. je 2 Vertretern, soll einberufen werden. Dort am runden Tisch werden verschiedene, zukünftige Veranstaltungen besprochen und hoffentlich auch gemeinsam zur Durchführung kommen. Angedacht ist beispielsweise die **Aktion „Sauberes Oppum“**.
- Im **Jahr 2022 wird Oppum 950 Jahre alt**. Darauf wollen wir gemeinsam hinarbeiten und mit allen Vereinen eine **950-Jahr-Feier** auf den Weg bringen.
- Die Oppumer Bevölkerung wollen wir mehr informieren. Wir beginnen mit einer wöchentlichen Veröffentlichung im

11.6 Frau **Rita Pesch** ist weiter bereit, es liegt eine schriftliche Erklärung vor. Als neuer **Kassenprüfer** wird **Michael Kempkes** vorgeschlagen.

Die Abstimmung: 11 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung.

11.7 **Hans-Joachim Hofer** wird vorgeschlagen. **Die Abstimmung: 11 Ja, 0 Nein, 1 Enthaltung.**

12. Es gibt keine Meldungen.